



Bürgerbrief

Berg, im Januar 2016

Liebe Berger Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zum Neuen Jahr wünscht die Berger SPD Ihnen persönlich Gesundheit und Glück – und für unsere Gemeinde Berg eine weiterhin gedeihliche Entwicklung! Zu Beginn des Jahres wollen wir einige aktuelle Themen ansprechen.

2016 Thema Klimaschutz: Hi-Tech in Berg

Die Gemeinde Berg ist nun Stromproduzent – und zwar CO₂-frei, also ohne klimaschädliche Emissionen. Die vier modernen Windkraftanlagen werden etwa so viel Strom produzieren, wie Haushalte und Gewerbe in Berg verbrauchen. Das ist unser Beitrag zum Klimaschutz, zu dem sich alle wichtigen Staaten auf der Pariser Klimakonferenz verpflichtet haben. Aber weitere Schritte müssen folgen. Wir jagen zu viele klimaschädliche Abgase in die Luft - beim Heizen unserer Gebäude und beim „Heizen“ auf den Straßen.



2016 Thema Verkehr: Busfahren soll attraktiver werden

Die gute Nachricht: Das Angebot des öffentlichen Busverkehrs wird im Landkreis Starnberg deutlich verbessert, auch für die Gemeinde Berg. Die schlechte Nachricht: Die Verbesserungen kommen erst ab Dezember.

2016 Thema Wohnen: Endlich Bewegung

Die Schaffung von ausreichend erschwinglichem Wohnraum ist für Hochpreis-Regionen wie die unsere lebenswichtig. Auch Normalverdiener müssen hier leben können. Die Flüchtlingswelle hat dem Thema bundesweit noch Nachdruck verliehen. Die Bürgermeister im Landkreis Starnberg sind sich einig, dass sie handeln müssen. Der Berger Gemeinderat muss rasch die Möglichkeiten beraten. Wir sind gespannt auf konkrete Vorschläge und Pläne.

2016 Thema Asylsuchende: Berg wird bunter

Berg hat bisher zwei Unterkünfte für Asylsuchende bereitgestellt, in denen etwas über 100 Personen untergebracht sind. Sie kommen aus Afghanistan, Pakistan, Syrien, Nigeria, Eritrea, Sierra Leone, Kongo und der Ukraine. Das Zusammenleben klappt gut – aber alle Beteiligten brauchen Geduld und langen Atem. Wir müssen ja erst lernen, mit der neuen Situation umzugehen – mit Offenheit, Hilfsbereitschaft und gegenseitigem Respekt.

Fortsetzung >>



2016: Das Thema „Inklusion“ kommt auf den Tisch

Der Begriff „Inklusion“ meint, dass Menschen mit Behinderungen – auf Grund von Alter, Krankheit oder anderen Beeinträchtigungen – eine möglichst volle Teilhabe am Leben in der Gemeinde ermöglicht werden soll. Da gibt es viele kleine Hindernisse wegzuräumen. Die Bundesregierung hat 2009 die UN-Behindertenrechtskonvention unterschrieben, und jetzt müssen auch die Kommunen auf den Prüfstand: Wie barrierefrei und behindertenfreundlich sind sie? Die SPD-Fraktion im Berger Gemeinderat hat beantragt, einen Beauftragten für dieses Thema zu bestimmen, also einen „Kümmerer“, der zusammen mit Betroffenen und der Verwaltung die Diskussion auch in unserer Gemeinde voranbringt.

Wie jedes Jahr lädt die **SPD im Landkreis Starnberg** zu einem Neujahrsempfang, diesmal mit dem **Ortsverein Berg als Gastgeber**.

Die Gemeinde Berg am Starnberger See, gelegen im äußersten Südosten des Landkreises, gilt als ein Ort der Reichen und Schönen. Doch wie alle Klischees ist das nur die halbe Wahrheit. Mit ihren unterschiedlichen Ortschaften zeigt die Gemeinde die ganze soziale Vielfalt, mit der wir es im Landkreis Starnberg auch zu tun haben. Als Veranstaltungsort haben wir den „Alten Wirt“ im Ortsteil **Höhenrain** gewählt, einem alten ländlichen Arbeiterdorf, in dem schon im Jahr 1919 ein SPD-Ortsverein gegründet wurde.

Wir freuen uns, einen Gastredner gewonnen zu haben, der für den Ausblick auf 2016 einen sozialen Akzent setzen wird. Es ist Prof. Thomas Beyer, Landesvorsitzender der Arbeiterwohlfahrt (AWO) in Bayern. Die AWO, gegründet 1919 als Organisation in der SPD, ist heute eine unabhängige, moderne Wohlfahrtsorganisation, die Einrichtungen und Hilfeangebote in vielen Bereichen der sozialen Arbeit anbietet: der Altenpflege, der Kinderbetreuung, der Jugendsozialarbeit, der Hilfe für psychisch kranke Menschen.

Einladung zum Neujahrsempfang Sonntag, 31. Januar 2016

11:00 Uhr, Gasthof „Alter Wirt“ in Höhenrain



Prof. Dr. Thomas Beyer
Landesvorsitzender der AWO in Bayern

2016: Zusammenhalt und Integration

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu können – mit einem kleinen Imbiss, mit etwas Musik und mit guten Gesprächen.

Bernhard v. Rosenblatt
SPD Berg (Vors.)

Sissi Fuchsenberger
SPD-Kreisrätin und -Gemeinderätin